

W-LVR-21

Gegenstand: TOP 5.1: Wahl der Reserveliste für den Landschaftsverband Rheinland

Bewerbung Gabi Deussen-Dopstadt

Liebe Delegierte der Landesdelegiertenkonferenz in Kamen,
hiermit bewerbe ich mich um einen Listenplatz auf der Reserveliste für den Landschaftsverband Rheinland.

2009 kam ich als direkt entsandte des Rhein-Sieg-Kreises in die Landschaftsversammlung Rheinland und arbeitete dort im Schulausschuss, im Krankenhausausschuss 1, zuständig für die beiden LVR-Kliniken in Bonn und Düren.

Warum möchte ich diese Arbeit gerne fortsetzen?

Im Schulausschuss möchte ich den Prozess der Veränderung hin zu „offenen Schulen für alle“ mitgestalten. Das 9. Schulrechtsänderungsgesetz schreibt eine inklusive Schulentwicklungsplanung vor, ohne allerdings die Standards für Schulen des gemeinsamen Lernens festzulegen. Es gilt, so viel gemeinsamen Unterricht wie möglich anzubieten und dabei die vorhandene fachliche Kompetenz in unseren LVR-Schulen zu nutzen. Gleichzeitig muss dort, wo gegenüber dem Kind/Jugendlichen nicht anders verantwortbar und dem ausdrücklichen Elternwille entsprechend ein qualitativ hochwertiges Förderschulangebot weiter entwickelt und ins Regelschulsystem innovativ geöffnet werden.

Im Krankenhausausschuss möchte ich an den Veränderungen mitwirken, die dem Recht auf Selbstbestimmung der Patienten Rechnung tragen (weniger Fixierungen und „Ruhigstellen durch Medikamentengabe“), ambulante Strukturen nachhaltig vor stationären stärken und gender- und kultursensible Angebote vorhalten.

Bedingt durch meine langjährigen politischen Erfahrungen auf dem Gebiet der Jugendhilfe- und Sozialpolitik möchte ich



Geschlecht:
weiblich

Geburtsdatum:
01.10.1953

Kreisverband:
KV Rhein-Sieg

Themen:
Soziales und Gesundheit

die Kinder- und Jugendpsychiatrie, aber auch die gerontopsychiatrischen Angebote unserer Kliniken hin zu sozialräumlichen Netzwerken entwickeln, welche regional vernetzt in den jeweiligen Quartieren arbeiten.

Ich würde mich freuen, wenn Ihr mir Euer Votum für die Fortsetzung dieser Arbeit geben würdet!

Biografie

Politische Biographie

seit 1990 Mitglied des Rates der Stadt Bornheim

seit 1993 Mitglied der Grünen Gruppe im Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebund

seit 1994 Mitglied des Kreistages Rhein-Sieg

2004-2010 stellvertretende Landrätin,

seit 2010 Fraktionsvorsitzende

seit 2009 Mitglied der Landschaftsversammlung Rheinland

Persönliche Biographie

Geboren 1953, verheiratet, 2 erwachsene Söhne

Studium der Erziehungswissenschaften, Anglistik und Politischen Wissenschaften

Beruflich tätig in der Erwachsenenbildung und als Beraterin